

Dipl.Ing. Oliver Ginsberg

Admiralstraße 16
10999 Berlin

fon: ++49-30-614 02 172

fax: ++49-30-614 02 173

e-mail: o.ginsberg@gmx.de

**Bundesminister für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung
Wolfgang Tiefensee
Invalidenstraße 44**

10115 Berlin

22. Dezember 2008

Landwehrkanal für alle

Sehr geehrter Herr Minister Tiefensee,

Ein in vielerlei Hinsicht dramatisches Jahr liegt hinter uns. Insbesondere wurde uns allen deutlich, dass unser Leben sehr viel stärker von globalen Entwicklungen beeinflusst, teilweise auch bedroht wird, als es den meisten Menschen bisher bewusst war.

Gleichwohl müssen wir auch in unserem direkten Lebensumfeld Verantwortung übernehmen, denn eine Wende zu nachhaltiger Entwicklung ist alleine von oben herab nicht zu verordnen. Vielmehr müssen politische Entscheidungsträger, staatliche Institutionen und zivilgesellschaftliche Akteure stärker zusammenarbeiten um gemeinsam tragfähige Lösungen für unsere gesellschaftlichen Herausforderungen zu finden.

Ich schicke Ihnen heute eine Sammlung von Bürgerstimmen, die sich im vergangenen Jahr für eine nachhaltige Sanierung des Berliner Landwehrkanals eingesetzt haben. Sie können den darin formulierten Forderungen entnehmen, dass engagierte Bürger in der Lage sind die vielfältigen Ansprüche im Zusammenhang mit verkehrstechnischer Infrastruktur differenziert wahrzunehmen. Sie sind auch bereit sich im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung vor Ort dafür einzusetzen.

Bislang wurde dieser zivilgesellschaftliche Impuls leider eher defensiv beantwortet. Zwar hat über die letzten Monate ein Mediationsverfahren zu einer Verständigung zwischen den Akteuren beigetragen. Allzu sehr erschöpft sich die Diskussion bisher jedoch in kleinteiligen Reparatur- und Baumschutzmaßnahmen. Die Chance, über ein integriertes städtebauliches Konzept die notwendige Instandsetzung mit nachhaltiger Weiterentwicklung der Binnenschifffahrt (emissionsfreier Verkehr), ökologischer Aufwertung innerstädtischer Wohngebiete und verbesserter Erholungsnutzung in Einklang zu bringen wurde bisher nicht genutzt.

Historisch gesehen waren große Wirtschaftskrisen immer Zeitpunkte für Investitionen in zukunftsorientierte Infrastruktur – auch hier am Landwehrkanal. Gerade in der aktuellen Krise sollte die Chance für eine integrierte nachhaltige Stadtentwicklung genutzt werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen – stellvertretend für das Aktionsbündnis Bäume am Landwehrkanal - besinnliche Feiertage und einen schwungvollen Start ins neue Jahr

Oliver Ginsberg